

Peer – Gespräche

Die Peer-Berater/-Beraterinnen sind selbst von einer Hirnverletzung betroffen oder sind Angehörige und haben bereits selber Erfahrung rund um das Thema Hirnverletzung gesammelt.

Es ist ein kostenloser Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe von Betroffenen für Betroffene und von Angehörigen für Angehörige.

Die Peer-Berater/-Beraterinnen unterstützen bei diesen Themen: **Familie, Beziehung und Wohnsituation, Alltagsbewältigung, Krankheitsverarbeitung, Vereinigung, Überforderung, Beruf.**

Die Treffen finden nach gemeinsamer Absprache zwischen Ihnen und dem Peer statt.

Kontakt:
FRAGILE Zentralschweiz

Treffpunkt Selbsthilfegruppe

Ref. Kirchenzentrum
Bundesstrasse 15, 6300 Zug



FRAGILE Zentralschweiz
Für Menschen mit Hirnverletzung
und Angehörige

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Hirnverletzung Zug

Betroffene Gruppe Zug:
Sandra Joller
Telefon 078 737 50 40
sandra.joller@bluewin.ch

FRAGILE Zentralschweiz
Geschäftsstelle
Spitalstrasse 45
6004 Luzern

Telefon 041 260 78 61
E-Mail zentralschweiz@fragile.ch
www.fragile.ch/zentralschweiz

Leben nach einer Hirnverletzung

Auch in unserer Gegend gibt es sehr viele Hirnverletzte. Viele getrauen sich nicht (*mehr*) an die Öffentlichkeit und vereinsamen zusehends. Die Angst vor dem "**Nicht – Reden - Können**" oder anderen Behinderungen ist durchaus verständlich. Auch Angehörige von Hirnverletzten sind von dieser Problematik mitbetroffen und fühlen sich oft überfordert und allein gelassen.

Eine Möglichkeit, sich mit kleinen Schritten wieder in der Öffentlichkeit zu zeigen, ist das Mitmachen in einer Selbsthilfegruppe.

Wir möchten Betroffene nach einer Hirnerkrankung wie: *Schlaganfall, Hirnblutung, Hirntumore etc. oder einer Hirnverletzung (durch Unfall oder Operation)* und deren Angehörige einmal im Monat zu Gesprächen und auch zum geselligen Beisammensein und Ausflügen ermuntern.

Wir möchten:

Gemeinsam unsere Probleme und Schwierigkeiten besser bewältigen.

Ängste abbauen.

Erfahrungen und Informationen austauschen sowie anderen Betroffenen Mut machen.

Verständnis und Unterstützung bei Leuten finden, die dasselbe Problem aus eigener Betroffenheit kennen.

Dem Leben auch wieder positive Seiten abgewinnen.

Die eigene Isolation überwinden.

Neue Kontakte knüpfen.

Betroffenengruppe Zug

Termine 2026

Jeweils am letzten Dienstagabend im Monat von **16.00 – 18.00 Uhr**

27. Januar

24. Februar

31. März

28. April

26. Mai

30. Juni

25. August

29. September

27. Oktober

24. November

Angehörige und Gäste sind jederzeit Willkommen.

Eine Anmeldung ist erwünscht an:
Sandra Joller, Telefon 078 737 50 40
sandra.joller@bluewin.ch